

## Schule und Wirtschaft im Zusammenspiel: 30 Jahre Schülerwettbewerb

Am 10. September 2008 um 18 Uhr war es wieder einmal soweit. Der Arbeitskreis Bildung/Wirtschaft der Braunschweiger Wirtschaftsunioren gab mit der Auftaktveranstaltung den Startschuss zum 30. Wirtschaftsunioren-Schülerwettbewerb. Fast 100 Gäste, davon mehr als 60 Lehrer, nahmen die Einladung der Wirtschaftsunioren und des diesjährigen Hauptsponsors an und lauschten der Begrüßung des Vorstandsmitglieds der Braunschweigischen Landessparkasse Karl-August Trawny. Trawny betonte, wie wichtig die Heranführung der Jugendlichen an wirtschaftliche Themen ist, und die Notwendigkeit, die Zusammenhänge zwischen Bildung und Wirtschaft zu vermitteln. Die Landessparkasse selbst wolle durch engagierte Ausbildung von jungen motivierten Schulabsolventen dazu beitragen.

Im Anschluss richtete der Sprecher der Braunschweiger Wirtschaftsunioren Okan Bakany einige Worte an das Publikum und betonte die Nachhaltigkeit des Schülerwettbewerbs. Diese findet ihren Ausdruck auch darin, dass sich Jahr für Jahr mehr Schulen an dem Wettbewerb beteiligen und dass die Beantwortung der Fragen für Lehrer und Schüler eine große Herausforderung, gleichzeitig aber auch eine Abwechslung im normalen Schulalltag darstellt.

Die Festrede anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Schülerwettbewerbs hielt danach IHK-Präsident Dr. Wolf-Michael Schmid. Er warb als Schirmherr des Wettbewerbs dafür, Wirtschaft und Schulen stärker miteinander zu vernetzen und lud die anwesenden Lehrer auch gleich zu einer im November stattfindenden Vortragsveranstaltung mit dem renommierten Ökonomen Prof. Carl Christian von Weizsäcker zum Thema Globalisierung in die IHK Braunschweig ein. Er machte deutlich, dass die IHK die Arbeit der Lehrer sehr schätzt und berechnigte Anliegen der Lehrerschaft mit allen Kräften unterstützen wird. Zudem müsse die Schule Kompetenzen für das Leben nach der Schule vermitteln.

Nachfolgend stellte die Vertreterin der Landesschulbehörde Dagmar Theeß drei laufende Projekte in Niedersachsen vor, bei denen Wirtschaft und Schule eng zusammenarbeiten. Alle Projekte stoßen auf großen Zuspruch.

Der Leiter des Arbeitskreises Bildung/Wirtschaft Andreas Werner betonte, dass der Schülerwettbewerb ohne die tatkräftige Unterstützung der Arbeitskreismitglieder, der IHK und der Sponsoren nicht durchgeführt werden könne. Er dankte insbesondere der Braunschweigischen Landessparkasse für die Durchführung der Begrüßungsveranstaltung. Mit gastfreundlicher Bewirtung und interessanten Gesprächen, bei denen der Kontakt zwischen Wirtschaft und Schule intensiviert wurde, klang ein gelungener Abend aus. *rw*

